



Ausschreibung Team-Cup der Nordischen Folkeboote

15. August 2020

Veranstalter	Segel-Club „Ahoi“, Am Großen Wannsee 50, 14109 Berlin – Wannsee
Wettkampfleiter	Hans Christian Steinmüller, SC „Ahoi“
Protestkomitee	Katharina Steinmüller, SC „Ahoi“ (Obfrau)
Regeln	Die Regatta unterliegt den Regeln wie sie in den „Wettkampfregreln Segeln 2017–2020“ festgelegt sind.
Hygiene-Regeln	Mit der Meldung zur Regatta verpflichten sich die Teilnehmenden, das „Hygiene- und Nutzungskonzept der Berliner Segler-Verbandes für Trainings- und Wettkampfveranstaltungen“ im Rahmen der Regattadurchführung in ihren jeweiligen Vereinen und auf dem Wasser einzuhalten.
Werbung	Es gilt die World Sailing Regulation 20. Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und gestellte Werbung anzubringen.
Teilnahmeberechtigung	Alle Teilnehmenden müssen einen gültigen DSV-Führerschein, Jüngstensegelschein, Sportsegelschein oder einen für das Fahrtgebiet vorgeschriebenen oder empfohlenen amtlichen, auch vom DSV im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen ausgestellten und gültigen Führerschein besitzen. Bei Mitgliedern anderer nationaler Verbände gilt ein entsprechender Befähigungsnachweis ihres Landes. Alle Teilnehmenden müssen Mitglied eines Vereins ihres

nationalen Mitgliedsverbandes von World Sailing sein.

Meldung	Die Meldung soll online erfolgen über www.manage2sail.de
Direktlink:	https://www.manage2sail.com/de-DE/event/0faf5cdc-88ff-4a67-9735-6c00bb25149e
Teams	Die Team-Paarungen (Boote eines Teams) bitte in der Meldung bei Manage2Sail mitteilen oder an regatta@scahoin-berlin.de melden
Meldegeld	30,- Euro (je Team), Konto SC Ahoi, IBAN DE53 1005 0000 2970 0241 63
Meldeschluss	Mittwoch, der 12.08.2020.
Wettkämpfe/ Zeitplan	<p>Es sind 4 Kurz-Wettkämpfe geplant. Die Wettkämpfe werden als Team-Race (zwei Schiffe pro Team) durchgeführt, die Schiffe werden nicht gestellt. Es sind 3 Wettkämpfe als Fleet-Race und ein Final-Race für die Teams 1 bis 3 der Gesamtwertung nach 3 (oder den zur letzten Startmöglichkeit für Fleet-Races gesegelten) Wettkämpfen geplant.</p> <p>Erster Start: 11:00 Uhr, Ankündigung: 10.55 Uhr Letzte Startmöglichkeit für die Fleet-Races: 14:00 Uhr. Letzte Startmöglichkeit für das Final-Race: 16:00 Uhr.</p>
Veranstaltung	Grillen im Freien nach der letzten Wettkunft auf dem Gelände des SC „Ahoi“ unter <i>Einhaltung der Corona-Hygiene-Regelungen</i> .
Vermessung	Entfällt
Segelanweisungen	ab 13.08.2020 abrufbar unter www.manage2sail.de und www.scahoin-berlin.de
Wettkampfgebiet	Großer Wannsee vor dem SC „Ahoi“
Bahnen	Up and down (Kurz-Bahn)
Wertung	Die Regatta wird nach dem Low-Point-System gemäß WR A gewertet. Alle Wettkämpfe werden gewertet, es ist kein

	Streicher vorgesehen.
Preise	Überraschung
Versicherung	Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 2,5 Mio. € pro Schadensfall oder dem Äquivalent davon vorweisen können.

Haftungsausschluss: Durch die Teilnahme an einer Wettfahrt erkennt jeder Teilnehmende folgenden Haftungsausschluss an: Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Die gültigen Wettfahrtregeln der Word Sailing, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.

Der oben stehende Haftungsausschluss wird mit der Meldung online anerkannt.

Datenschutz: Die Daten der Regattateilnehmer (insbesondere Name, Verein, Platzierung) kann der Veranstalter in Aushängen sowie im Internet veröffentlichen. Der ausrichtende Verein behält sich außerdem die nicht-kommerzielle Verwertung und Weitergabe der oben angegebenen Daten an Dritte (z.B. an Pressevertreter) vor. Dies gilt gleichermaßen für Fotos und Videos der Teilnehmenden, die in Zusammenhang mit der Veranstaltung entstanden sind.